

FRIEDRICH VORWERK gewinnt Großauftrag für die Realisierung wesentlicher Teile der Erdgastransportleitung WAD im knapp dreistelligen Millionenbereich

Tostedt, 19. Dezember 2024 – Die Friedrich Vorwerk Group SE (ISIN DE000A255F11), ein führender Anbieter im Bereich der Energieinfrastruktur, erhält vom Transportnetzbetreiber Open Grid Europe (OGE) als Teil einer Arbeitsgemeinschaft den Großauftrag für die Realisierung eines von drei Baulosen der Erdgastransportleitung Wardenburg-Drohne (WAD). Die Beauftragung für den 36 km langen Abschnitt umfasst ein Gesamtvolumen im knapp dreistelligen Millionenbereich und wird von einer gleichberechtigten Arbeitsgemeinschaft, bestehend aus der FRIEDRICH VORWERK Group (Friedrich Vorwerk und Bohlen & Doyen) sowie der österreichischen HABAU Group (PPS Pipeline Systems und HABAU) umgesetzt.

Die insgesamt 90 km lange WAD-Leitung bildet den zweiten Abschnitt der geplanten Versorgungsleitung Etzel-Wardenburg-Drohne. Der erste Abschnitt ist die 60 km lange Etzel-Wardenburg-Leitung (EWA), für deren südliches Los von 24 km die Arbeitsgemeinschaft um FRIEDRICH VORWERK bereits wenige Monate zuvor den Zuschlag erhalten hat. Der neu beauftragte Bauabschnitt der WAD schließt unmittelbar an das bereits erhaltene Baulos an, sodass die Arbeiten nach geplanter Fertigstellung des ersten Abschnitts im dritten Quartal 2025 nahtlos fortgesetzt werden können. Insgesamt ist die Arbeitsgemeinschaft damit mit einem Leitungsabschnitt von 60 km beauftragt. Das beauftragte Projektvolumen liegt im deutlich dreistelligen Millionenbereich. Die gesamte Versorgungsleitung Etzel-Wardenburg-Drohne leistet einen wichtigen Beitrag zur nachhaltigen Versorgungssicherheit Deutschlands sowie zur Energiewende, da sie bereits für den Transport von Wasserstoff ausgelegt ist.

Angesichts der Notwendigkeit der Anbindung zahlreicher neuer Gaskraftwerke an das bestehende Erdgasnetz sowie der geplanten Realisierung des insgesamt 9.040 km langen Wasserstoff-Kernnetzes befinden sich aktuell eine Vielzahl unterschiedlicher Neu- und Umbaumaßnahmen seitens der Gas-Fernleitungsnetzbetreiber in der Planung und drängen zeitnah in die Umsetzung. Aufgrund ihres breiten Leistungs- und Technologieportfolios sowie jahrzehntelanger Erfahrung im Bereich des qualifizierten Pipelinebaus erwartet FRIEDRICH VORWERK künftig eine weiterhin starke Nachfrage in diesem Bereich.

Kontaktdaten

FRIEDRICH VORWERK Group SE
Harburger Straße 19
21255 Tostedt
Tel +49 4182 - 29470
Fax +49 4182 - 6155
ir@friedrich-vorwerk.de
www.friedrich-vorwerk-group.de

Vorstand
Torben Kleinfeldt (CEO)
Tim Hameister

Vorsitzender des Aufsichtsrats
Dr. Christof Nesemeier

Registergericht
Amtsgericht Tostedt, HRB 208170